



PRESSEMITTEILUNG

HNV bietet Freifahrten für die Adventssamstage 2019 an

- Werbung für die Nutzung von Bus und Bahn -

Der HNV bietet als regionaler Verkehrsverbund eine umfangreiche Palette von preiswerten Fahrscheinen für den täglichen Bedarf an. Beispielsweise Einzelfahrscheine und Tageskarten für Gelegenheitskunden, Job-Tickets für Pendler oder SunshineTickets und Semestertickets für Schüler und Studierende. Dank des attraktiven Angebots konnten in den letzten Jahren viele neue Fahrgäste gewonnen werden.

Dies trifft insbesondere auf das ausklingende Jahr 2019 zu. Zusammen mit dem Veranstalter konnte für die Bundesgartenschau Heilbronn 2019 ein attraktives ÖPNV-Angebot geschnürt werden. Alle Eintrittskarten waren als sogenannte KombiTickets gleichzeitig Fahrscheine für den gesamten HNV und den Landkreis Schwäbisch Hall. Dieses Angebot wurde rege genutzt.

Auch BuGa-Dauerkartenbesitzer durften sich freuen. Sie konnten für den BuGa-Besuch Kinderfahrscheine lösen und erhielten dadurch einen ÖPNV-Vorteil von 50 Prozent gegenüber dem regulären Erwachsenentarif. Die Rückmeldungen der BuGa-Besucher waren durchweg positiv und der HNV erhofft sich in der Folgezeit, dass diese Besucher auch weiterhin öfter mal in Bus und Bahn einsteigen werden.



Zum Jahresende hat sich der HNV eine neue Aktion ausgedacht. Im HNV-Binnentarif – also in der Stadt Heilbronn, Landkreis Heilbronn und im Hohenlohekreis – können an den vier Adventssamstagen sämtliche Verkehrsmittel – sprich Bus, Bahn und Stadtbahn – unentgeltlich genutzt werden. Ob allein oder mit der ganzen Familie, der entspannten Fahrt zum Shopping oder Weihnachtsmarktbesuch steht so nichts mehr im Wege. Klar, dass der HNV auch hier hofft, das Angebot neuen Nutzergruppen bekannt zu machen.

Solche Aktionen sind allerdings nicht beliebig wiederholbar, denn sie sind mit entsprechenden Kosten verbunden. Zum einen verzichtet der HNV auf die Tageseinnahmen an den besagten Aktionstagen, zum anderen müssen die Beförderungskapazitäten erhöht werden, was wiederum zusätzliche Kosten verursacht. Die Gesamtkosten belaufen sich auf insgesamt rund 160.000 Euro. Ein stolzer Betrag, den die Kooperationspartner und Gesellschafter des HNV bereitstellen. Laut Geschäftsführer Gerhard Gross werden die Fahrgastzahlen an den Adventssamstagen erfasst und ausgewertet und fließen in die strategischen Überlegungen über weitere Maßnahmen mit ein.

Leserkontakt:

Mehr dazu auch im Web unter www.h3nv.de oder fragen Sie einfach bei „Ihrem“ Verkehrsunternehmen.

Auskünfte erteilen auch die Teams in folgenden KundenCentern:

Heilbronn (HNV): (07131) 8 88 86-0

Künzelsau (NVH): (07940) 91 44-0

Öhringen (Mobiz) im Hauptbahnhof

Schwäbisch Hall (KreisVerkehr): (0791) 9 70 10-0

Pressekontakt:

Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH

Thomas Tiselj Telefon +49 (7131) 8888 6-66

E-Mail: tiselj@h3nv.de

Olgastraße 2

74072 Heilbronn

Telefax +49 (7131) 8888 6-98

Zur Veröffentlichung, honorarfrei.
Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Anzahl Zeichen: 2.356 inklusive Leerzeichen
Anzahl Wörter: 318